

IBM Analytics Design Services

Diese Servicebeschreibung findet nach Annahme der Bestellung des Kunden Anwendung auf die Acceleration Services zur Unterstützung des Cloud-Service des Kunden. Die anwendbaren Auftragsdokumente enthalten Preisangaben und weitere Einzeleinheiten zur Bestellung des Kunden.

1. Acceleration Service

1.1 Services

Folgende Services, die für jeden der folgenden Technologiebereiche verfügbar sind, stehen für den Kunden zur Wahl:

- Hybrid Data Management
- Unified Governance and Integration
- Data Science
- Business Analytics
- Enterprise Content Management

1.1.1 IBM Data Strategy Design

IBM bietet dieses Data-Strategy-Design-Projekt (Datenstrategie-Workshop) an, das einen ersten wichtigen Schritt darstellt, um in Zusammenarbeit mit einem Kunden Datenstrategie und Design mit den wesentlichen Triebkräften und Aufgabenstellungen einer Unternehmensdatenstrategie in Einklang zu bringen. Durch das Erarbeiten einer konkreten Vorstellung über die Nutzung von Daten für Unternehmensstrategien und -ziele mithilfe von Anwendungsfällen können Datenanforderungen und damit in Zusammenhang stehende Designmerkmale formuliert und gefestigt werden. Die Ergebnisse dieses Datenstrategie-Workshops ermöglichen es dem Kunden, die nächsten Schritte zu tun und den Wert des Projekts unter Beweis zu stellen und/oder umfassendere Designkriterien in Bezug auf Datentopologie, Datengovernance und Data Lake für die spätere Bereitstellung in einer Unternehmenslösung zu identifizieren und auszuarbeiten.

Typische Themen sind:

- Verstehen von Unternehmensstrategien
- Aufschlüsselung von Benutzerstories
- Identifizierung bestimmter Datenspeicher, Eigner, Inhalte und Lebenszyklen
- Ermittlung von Datenmenge und -wachstum
- Validierung der Datensicherheit und Sensitivität
- Feststellung der Anforderungen an Profile und Qualität
- Ermittlung der Anforderungen an die Metadatenverwaltung
- Zuordnung der Speicher zu vorgeschlagenen Funktions- und Analysetools
- Validierung gegen Unternehmensziele und Anwendungsfall

Dieser Service umfasst maximal 80 Stunden an IBM Beratungskompetenz durch IBM Architekten, Experten und Branchenkenner, um den Kunden beim Design seiner Datenstrategie zu unterstützen.

1.1.2 IBM Data Topology Design

IBM bietet dieses Data-Topology-Design-Projekt (Datentopologie-Workshop) an, das einen progressiven Schritt beim Ausbau der Datenstrategie des Kunden und Aufbau einer Roadmap für das Unternehmen darstellt. Als logische Konsequenz des Bestrebens, Unternehmens- und zugehörige Datenstrategien zu definieren, gibt dieser Datentopologie-Workshop einen tieferen Einblick in Überlegungen zu Datenlandschaft und Topologie, die im Rahmen des größeren Ziels der Entwicklung von Unternehmensdatenzielen des Kunden hinterfragt werden müssen. Die Datentopologie bietet eine statische Ansicht der Datenzonen, Struktur, Datenquellen und Verwendung. Datenflüsse, die Overlays für die Überlagerung der Topologie modellieren, bieten Ansichten der „aktiven Datenbewegungen“, einschließlich der Merkmale wie Geschwindigkeit, Lebenszyklus und Umfang.

Typische Themen sind:

- Konzeptionelles Modellieren von Datenspeichern, Engines und Datenflüssen durch eine hybride Datenlandschaft
- Identifizierung der Standorte und Zonen sowie der jeweiligen Schnittstellen, die zur Unterstützung der Unternehmensziele benötigt werden
- Ermittlung der besten Integration und zugehörigen Verarbeitung zur Unterstützung der Ziele
- Beurteilung der aktuellen Datenarchitektur und Datenflussfunktionen
- Prüfung aktueller hybrider Bemühungen des Unternehmens
- Dokumentierung der Laufzeit und Roadmap zur Erreichung der vorgeschlagenen Lösung
- Erarbeitung detaillierter zukünftiger konzeptioneller Architekturmodelle
- Abgleich der gegenwärtigen mit der zukünftigen Architektur und Beschreibung einer Roadmap

Dieser Service umfasst maximal 80 Stunden an IBM Beratungskompetenz durch IBM Architekten, Experten und Branchenkenner, um den Kunden bei der Entwicklung seines Datentopologiedesigns zu unterstützen.

1.1.3 IBM Data and Governance Design

IBM bietet dieses Common-Data-and-Governance-Projekt (Governance-Workshop) an, um allgemeine Daten- und Governance-Konzepte festzulegen. Dieser Governance-Workshop beginnt mit einer Prüfung der allgemeinen Datenkonzepte und Datengovernance-Anforderungen. Ausführliche Diskussionen über die Herkunft der Metadaten des Kunden und seine Governance-Anforderungen ermöglichen den Teilnehmern dieser Sitzung die Identifizierung von Governance-Lücken und Aufgabenstellungen für eine langfristige Datengovernance-Strategie.

Typische Themen sind:

- Durchführung einer intensiven Sitzung, in der folgenden Themen behandelt werden: Herkunft der Metadaten, Governance-Katalog, Datenqualität, Datenlebenszyklusmanagement und Entitätsmanagement
- Einbeziehung bewährter Verfahren (Best Practices) für allgemeine Daten, Herkunft der Metadaten, Datengovernance und Analyse in die kurz- und langfristige Datenstrategie des Kunden
- Überprüfung des Erfolgs des Chief Data Officers und der branchenüblichen Datenstrategien
- Überprüfung allgemeiner Datenkonzepte und bewährter Verfahren (Best Practices)
- Untersuchung des Master-Data-Managements und der Entitätsanalyse, Datenmodelle und -strukturen, Metadaten und Governance-Kataloge, Datenqualität und Profilerstellung sowie Open-Source- und Governance-Unterstützung

Dieser Service umfasst maximal 80 Stunden an IBM Beratungskompetenz durch IBM Architekten, Experten und Branchenkenner, um den Kunden bei der Entwicklung seines Common-Data-and-Governance-Designs zu unterstützen.

1.1.4 IBM Data Lake Design

IBM bietet dieses Data-Lake-Design-Projekt (Data-Lake-Workshop) an, um ein gemeinsames Verständnis bezüglich der Bedeutung einer hybriden Data-Lake-Architektur für den Kunden zu erreichen. Dieser Data-Lake-Workshop beginnt damit, dass sich die Teilnehmer auf die Definition eines Data Lake einigen und wie dieser in der Situation des Kunden schnellstmöglich eingesetzt werden kann, um einen maximalen Nutzen für das Unternehmen zu erreichen. Ausführliche Diskussionen über die aktuelle Datenumgebung und den zukünftigen Bedarf des Kunden ermöglichen den Teilnehmern dieser Sitzung, eine zukunftstaugliche Data-Lake-Roadmap zu entwickeln.

Typische Themen sind:

- Entwicklung eines gemeinsamen Verständnisses bezüglich einer sicheren hybriden Data-Lake-Architektur im Rahmen einer intensiven Designsitzung, in der Datenfluss, Sicherheit, Hochverfügbarkeit, Disaster-Recovery, Cloudintegration und Clustermanagement erörtert werden.
- Klarstellung, wie IBM einen Data Lake und seine Differenzierungsmerkmale definiert
- Identifizierung und Validierung der Geschäftsprioritäten und Einordnung der Begriffe IT, Datenlandschaft und Lücken in Bezug auf ein Data-Lake-Szenario

- Unterstützung bei der Abstimmung von Unternehmens- und IT-Prioritäten und Planung der nächsten Schritte bei der Erstellung einer Data-Lake-Lösung
- Erstellung eines Ausführungsplans
- Identifizierung einer Multi-Cloud- und Hybrid-Cloud-Integration, Vernetzung und Cloudaustausch, Software-Stacks und Open Source, Infrastruktur und Bereitstellung, Hardware- und Cluster-Management, Kapazitätsplanung, Datenübertragungen und Sicherheit sowie Produktionsautomatisierung

Dieser Service umfasst maximal 80 Stunden an IBM Beratungskompetenz durch IBM Architekten, Experten und Branchenkenner, um den Kunden bei der Entwicklung seines Data-Lake-Designs zu unterstützen.

1.1.5 IBM Analytics Solution Initiation Workshop

Dieser Service wird von einem einzelnen IBM Architekten (2 Wochen, maximal 80 Personenstunden) an einem IBM Cloud Garage-Standort oder als Remote-Service erbracht, um die IBM Analytics-Lösung des Kunden auf den Weg zu bringen und von IBM empfohlene Praktiken für die Durchführung des Kundenprojekts bereitzustellen. Dieser Service besteht aus drei Phasen.

In der ersten Phase führt IBM einen Workshop für die Lösungsidentifizierung und -initiierung durch, um die Geschäftsanforderungen des Kunden für die Lösung zu validieren und die Anforderungen hinsichtlich Datenerfassung, Datengovernance, Data Science und Business Analytics sowie zugehörige nicht funktionale Anforderungen zu identifizieren, die sich auf die Topologie der IBM Analytics-Lösung auswirken können. Diese Aktivität kann Whiteboard-Sitzungen, Interviews mit Mitarbeitern des Kunden und eine Prüfung der Dokumentation einschließen, um eine allgemeine Beurteilung für den Einsatz einer IBM Analytics-Lösung auf der Basis der von IBM empfohlenen Praktiken zu erstellen.

In der zweiten Phase wird IBM:

- eine Instanz der IBM Analytics-Lösung basierend auf der in der ersten Phase vereinbarten Topologie erstellen;
- die IBM Analytics-Lösung mit bis zu zwei vereinbarten Unternehmensdatenquellen integrieren;
- eine einzelne von IBM bereitgestellte Analytics-Beispielanwendung implementieren.

In der dritten Phase wird IBM den Umfang und die allgemeinen Designparameter für einen (1) Anwendungsfall definieren, der in der IBM Analytics-Lösung bereitgestellt werden soll.

Die Liefergegenstände dieses Service sind:

- Präsentation der Schlussfolgerungen aus dem Workshop für die Lösungsinitiierung
- Demo einer funktionierenden IBM Analytics-Lösungsumgebung
- Definitionsdokument für einen einzelnen Anwendungsfall

2. Datenblätter für Datenverarbeitung und Datenschutz

Für diese Servicebeschreibung ist kein anwendbares Datenblatt verfügbar.

Verarbeitung personenbezogener Daten

- a. Dieser Service ist nicht für die Verarbeitung personenbezogener Daten bestimmt, die der Datenschutz-Grundverordnung (EU/2016/679) (DSGVO) unterliegen. Daher ist der Kunde verpflichtet, in eigener Verantwortung sicherzustellen, dass weder derzeit noch künftig im Rahmen der Serviceerbringung personenbezogene Daten durch IBM als Auftragsverarbeiter im Auftrag des Kunden verarbeitet werden, welche in den Anwendungsbereich der DSGVO fallen.
- b. Der Kunde wird IBM unverzüglich alle geplanten Änderungen, die sich auf die im vorstehenden Abschnitt genannte Verpflichtung des Kunden auswirken, schriftlich mitteilen und IBM Weisungen in Bezug auf die DSGVO-spezifischen Anforderungen erteilen. In diesem Fall werden die Vertragsparteien daraufhin den Abschluss der Ergänzenden Bedingungen zur Auftragsverarbeitung (EB-AV) von IBM unter <http://ibm.com/dpa> und einer anwendbaren Anlage zu den EB-AV gemäß den gesetzlichen Bestimmungen vereinbaren.

3. Service-Levels und technische Unterstützung

Für diese Servicebeschreibung sind kein Service-Level-Agreement und keine technische Unterstützung verfügbar.

4. Informationen zur Berechtigung und Abrechnung

4.1 Gebührenmetriken

Der Acceleration Service ist mit der im Auftragsdokument angegebenen Gebührenmetrik verfügbar:

- „Kundenprojekt“ (Engagement) ist ein Professional Service oder Schulungsservice im Zusammenhang mit dem Cloud-Service.

4.2 Gebühren für Remote Services

Ein Remote Service endet 90 Tage nach dem Erwerb, unabhängig davon, ob er in Anspruch genommen wurde.

5. Zusätzliche Bedingungen

Für Vereinbarungen für Cloud-Services (oder vergleichbare Cloud-Basisvereinbarungen), die vor dem 1. Januar 2019 unterzeichnet wurden, finden die Bedingungen unter <https://www.ibm.com/acs> Anwendung.

5.1 Materialien

Die bei der Bereitstellung dieser Angebote von IBM erstellten und dem Kunden zur Verfügung gestellten Materialien (mit Ausnahme von bereits bestehenden Werken, auf denen diese Materialien ggf. basieren) sind Auftragsarbeiten, soweit gesetzlich zulässig, und gehören dem Kunden. Der Kunde erteilt IBM eine unwiderrufliche, zeitlich unbegrenzte, nicht ausschließliche, weltweite, abgegoltene Lizenz, diese Materialien zu verwenden, auszuführen, zu reproduzieren, anzuzeigen, vorzuführen, Unterlizenzen dafür zu vergeben, weiterzugeben und davon abgeleitete Werke zu erstellen.

5.2 Zusätzliche Bedingungen für das Kundenprojekt

Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass sein uneingeschränkter Einsatz und seine volle Mitwirkung erforderlich sind, um die fristgerechte Erbringung der Remote-Services sicherzustellen.